

# Sitzungsprotokoll AStA 21.10.24



<b>Datum:</b>	21.10.2024
<b>Ort:</b>	F-Bau, Raum 005
<b>Anwesende:</b>	Felix Aschendorf, Hannah Lörch, Hendrik Rommen, Julian Lickert, Kai Weigelt, Lilien Baus, Marcel Rettig, Meike Soldner, Paul Herrmann
<b>Gäste:</b>	Arian Hasani (MMT), Benjamin Hoefs (EIT), Clara Stütz (IWI), David Pulidu (IMM), David Schneider (IWI), Delsin Altmayer (MMT), Henry Zachmann (MMT), Lukas Hörnle (IWI), Lukas Kümmerle (EIT), Lukas Nagler (MMT), Maxim Bellm (IWI), Melvin Detert (MMT), Moritz Grandy (MMT), Navin Shivashankar (MMT), Noah Hentrich (MMT), Pratyush Anand (EIT), Rachit Jain (EIT), Thorben Seiffert (IWI), David Nuber
<b>Stimmberechtigte zu Sitzungsbeginn:</b>	9 von 12
<b>Sitzungsleitung:</b>	Meike Soldner
<b>Protokoll:</b>	Kai Weigelt
<b>Sitzungsdauer:</b>	18:00-20:30 Uhr

Abstimmungen sind in diesem Protokoll in der Reihenfolge (Ja/Nein/Enthaltung) aufgeführt. Bei mehreren Varianten ist die Anzahl der Stimmen in Klammern aufgeführt.

## Inhaltsverzeichnis

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	2
TOP 2	Genehmigung der Tagesordnung.....	2
TOP 3	Mails, Post.....	3
TOP 4	Terminplan, TODOs .....	4
TOP 5	Updates .....	6
TOP 6	Anliegen Fachschaften .....	7
TOP 7	Anschaffungen .....	8
TOP 8	Neubesetzung AStA.....	11
TOP 9	Sonstiges .....	12



## TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt mit einer kurzen Vorstellungsrunde aller Anwesenden.

<b>Referate:</b>	5/8 anwesend
<b>Vorstand:</b>	4/4 anwesend
<ul style="list-style-type: none"><li>➤ 9 Stimmberechtigte</li><li>➤ <b>Beschlussfähigkeit erreicht</b></li></ul>	

## TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Meike <sup>Vorsitz</sup> stellt die Tagesordnung vor.

Paul <sup>Inneres</sup> ergänzt unter TOP 3 ein Hilfesuch eines Ravensburger Studenten.

Marcel <sup>2. Finanzer</sup> merkt unter TOP 9 an, dass der Verkauf von Instant-Nudeln bereits besprochen worden sei. Der Punkt wird gestrichen. Er fügt unter TOP 9 einen Punkt zur Diskussion bezüglich der Anschaffung von Bauzäunen hinzu.

**Die Tagesordnung wird per Akklamation genehmigt.**



## TOP 3 Mails, Post

- Postkarte

Meike <sup>Vorsitz</sup> berichtet von einer Postkarte, die den AStA erreicht hat, in welcher sich über den AStA-Mietservice und die Möglichkeit, Veranstaltungstechnik zu mieten, bedankt wird.

- Queerbeet Werbeanfrage 16.10.

Paul <sup>Inneres</sup> spricht eine Werbeanfrage der „queerbeet“-Hochschulgruppe an, welche ihre O-Phase mit Plakaten und/oder Flyern auf dem Campus bewerben möchte. Er schlägt vor, dass man ein Plakat aufhängen und über den AStA-Account Instagram-Werbung reposten könne.

Es folgen keine Einwände.

Hannah <sup>Öffentlichkeit</sup> erklärt sich bereit, auf die E-Mail zu antworten.

- Lange Nacht der Mathematik Verpflegung 04.04.25

Der AStA wurde gefragt, ob er sich bei der langen Nacht der Mathematik um Verpflegung kümmern könne. Wahrscheinlich werde diese im Hörsaal hb stattfinden.

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> schlägt vor, unter Vorbehalt zuzusagen. Es werde wahrscheinlich möglich sein zu unterstützen, wenn ein 32A-Anschluss zur Verfügung steht, da dann der Pizzaofen betrieben werden könne. Er werde eine Antwort per Mail schreiben.

- Hilfesuch eines Ravensburger Studenten

Paul <sup>Inneres</sup> erzählt von einer Anfrage eines Studenten, bei der der AStA um Rechtsberatung bezüglich ausstehender Gehaltszahlungen gebeten werde.

Es wird festgestellt, dass nicht die Kapazitäten für eine Rechtsberatung bestehen.

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> werde den Anfrager an den AStA des KITs verweisen, welcher über ein entsprechendes Angebot verfüge.

# Sitzungsprotokoll AStA 21.10.24



## TOP 4 Terminplan, TODOs

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
24.10.24	StuPa	

Der Termin auf der Einladung sei fehlerhaft, es werde **keine** StuPa-Sitzung am 24.10. stattfinden.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
29.10./30.10./07.11.24	Helferfest SOP	Gute Helfer verdienen ein gutes Helferfest

Julian<sub>IT</sub> fragt, ob Budget für das Helferfest vorhanden sei.

Marcel<sub>2. Finanzler</sub> berichtet, dass der Ausgang der letzten Semester-Opening-Party unklar sei, da noch Rechnungen fehlen würden. Es werde ok sein, sollten vorhandene Pizzen für das Helferfest genutzt werden. Die Semester-Opening-Party werde voraussichtlich auf ein leichtes Plus (evtl. bis zu 500 €) oder um einen Wert um Null herum hinauslaufen.

Es wird bemerkt, dass Moninger-Rechnungen sehr verspätet oder gar nicht gestellt werden. Auch seien gestellte Rechnungen fehlerhaft, Ansprechpartner jedoch nicht leicht zu erreichen. Daher zögen sich einige Abrechnungen recht lange.

Meike<sub>Vorsitz</sub> fragt nach Terminpräferenzen.

Paul<sub>Inneres</sub> schlägt vor, man könne eine Terminumfrage in die Helfergruppe stellen.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
15.11.24	Demo zur Hochschulfinanzierung in Stuttgart	

Marcel<sub>2. Finanzler</sub> erläutert: Alle paar Jahre werde die Hochschulfinanzierung mit dem Land verhandelt. Die Mittel sollen wohl massiv gestrichen werden. Andere Studierende werden in Stuttgart für mehr Mittel für die Hochschulen demonstrieren. Das Ganze befinde sich noch in Planung.

Paul<sub>Inneres</sub> berichtet, dass wohl auch die Qualitätssicherungsmittel (QSM) zukünftig abgeschafft werden sollen und sich die Demonstration auch dagegen richte.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
29.11.24	Running Dinner	

Lilien<sub>Sozial</sub> und Hendrik<sub>Sport</sub> stellen das geplante Running Dinner vor: Zweierteams kochen gemeinsam eine Vorspeise, ein Hauptgericht oder die Nachspeise und verzehren die jeweils anderen beiden Gerichte bei anderen Teams. Ziel sei der gemeinsame Austausch und Kommunikation. Bei Interesse soll man sich einfach melden, es werden noch Teams gesucht.

Lilien<sub>Sozial</sub> bekundet, sie werde auch noch eine Nachricht zur Teampartnerbörse in die allgemeine Gruppe stellen.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
?	Glühweinparty	

Benjamin<sub>Gast</sub> könne sich vorstellen, bei der Organisation einer Glühweinparty zum Jahresende mitzumachen, wünscht sich jedoch Unterstützung.

# Sitzungsprotokoll AStA 21.10.24



Delsin<sub>Gast</sub> bietet an, bei der Organisation mitzuhelfen. Er habe den Glühwein-Rave des letzten Jahres organisiert.

Felix<sub>Finanzer</sub> wirft ein, dass aus der Fachschaft AB Wünsche nach weniger Techno auf AStA-Events aufgekommen sind.

Eine allgemeine Frage nach Eindrücken, ob EDM / Techno oder etwas anderes angeboten werden sollte, trifft auf verschiedene Stimmen und Meinungen: so sei Techno per se auch sehr weitgefasst und umfasse viele unterschiedliche Richtungen; es gebe auch Event-DJs; man könne eventuell wieder das Konzept einer „Ersti-Kneipe“ mit dem Fokus auf Kommunikation und Interaktion aufgreifen; unterschiedliche Musikrichtungen ließen sich auf mehreren Floors anbieten.

Marcel<sub>2. Finanzer</sub> gibt zu bedenken, dass mit einer Deadline um 1:00 Uhr nachts ein Rave nicht so sinnvoll sein dürfte. Auch wäre ein Aufbau mit mehreren Floors sehr aufwändig und erfordere viele Helfer, welche gerade zum Jahresende nicht unbedingt vorhanden seien.

David N.<sub>Gast</sub> erläutert, dass die Idee hinter Glühwein-Raves früher darin bestand, mit *minimalem* Aufwand eine nichtsdestotrotz coole, *kleine* Party zu veranstalten, gerade, da auch die Helfersituation zum Jahresende eingeschränkt sei.

Kai<sub>2. Vorsitz</sub> stellt in Aussicht, dass der Wunsch nach einem geselligen Abend geeigneter durch einen Weihnachtsmarkt abgedeckt werden könne.

Als Konsens wird festgehalten, dass es auf der diesjährigen Glühweinparty keinen „harten Techno“ geben soll. Benjamin<sub>Gast</sub> und Delsin<sub>Gast</sub> kümmern sich um die Planung und Konzeption.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
Anfang November	How to Anträge	

Marcel<sub>2. Finanzer</sub> konkretisiert den Termin auf den 06.11. um 17:00 Uhr im AStA-Büro. Zielgruppe seien alle, die Haushaltsmittelanträge stellen können oder wollen.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
13.12.24	Weihnachtsfeier	

Meike<sub>Vorsitz</sub> lädt alle Anwesenden herzlich zur AStA-Weihnachtsfeier ein. Ein Programm werde noch erarbeitet.

Datum	Termin oder TODO	Anmerkung
?	Jahresendesitzung	

Es wird eine Sonder-Sitzung zum Jahresende angekündigt. Details werden folgen, sobald der Termin avisiert ist.



## TOP 5 Updates

- Semesterticket-Ausschuss

*Es ist niemand aus dem Semesterticket-Ausschuss anwesend, der Punkt wird übersprungen.*

- Senatssitzung

Hendrik<sub>sport</sub> informiert über die letzte Senatssitzung. Man sei mit der Auswertung der Strategietagung beschäftigt. Die Arbeiten im A-Bau gingen voran, man könne jedoch keine Zahlen nennen. Es sei viel über die SPO-A diskutiert worden, welche aufgrund ihres Alters einer Überarbeitung bedürfe. Ferner würden zukünftig mehr Gebühren für einige Verwaltungsprozesse erhoben werden müssen. Professor Neumann aus dem Rektorat werde sich bei uns melden.

- StuPa-Sitzung

Hendrik<sub>sport</sub> schildert, dass die letzte StuPa-Sitzung, die erste in diesem Semester, den AStA konstituiert sowie die Verlängerung des Nextbike-Vertrags bis 2027 beschlossen habe.

- Domainumzug E-Mails & Co.

Julian<sub>IT</sub> berichtet von dem laufenden Domainumzug und Provider-Wechsel. Er bevorzuge es, neue Referenten nicht erst noch im alten System anlegen und migrieren zu müssen, sodass sich diese im Zweifelsfall etwas gedulden müssen, bis sie direkt im neuen System angelegt werden können. Der Umzug der Vorstands- und Mitarbeiterverteiler verursache aufgrund der vielen Weiterleitungen höheren Migrationsaufwand.

Er habe vor, sinnvolle Standardwerte für Mailfilter und Ordner einzuführen. Bei Fragen solle man sich jederzeit an ihn wenden.



## TOP 6 Anliegen Fachschaften

*Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf Englisch abgehalten.*

Rachit<sub>Gast</sub> führt einige Vorschläge auf, um es internationalen Studierenden einfacher zu machen, sich in den Fachschaften und dem AStA einzubringen:

- Eine Sitzung im Monat könne regelmäßig auf Englisch abgehalten und entsprechend beworben werden.
- Jegliches Informationsmaterial (insbesondere Plakate, Flyer oder Ähnliches) können mit einem QR-Code versehen werden. Dieser würde zu einer englischen Version des entsprechenden Materials führen.
- Die Social-Media-Kanäle des AStAs könnten stärker auf ein internationales Umfeld ausgerichtet werden (bspw. durch Bereitstellen englischer Inhalte oder spezifischen Ansprechen internationaler Studierender).
- Um internationale Studierende besser gezielt ansprechen zu können, seien konkrete Statistiken erforderlich (wie viele internationale Studierende gibt es in welchen Bereichen, wie sieht die Wahlbeteiligung aus, etc.).

Felix<sub>Finanzer</sub> wirft ein, dass sie bei sich in der Fakultät AB durchaus internationale Studierende haben, welche sich jedoch aufgrund des üblicherweise auf ein Jahr beschränkten Aufenthalts in Deutschland (und damit an der Hochschule) häufig nicht in der Fachschaft einbringen würden.

Rachit<sub>Gast</sub> entgegnet, dass es durchaus internationale Studierende gebe, die sich auch einbringen wollen, diese würden jedoch keine diesbezüglichen Informationen erhalten. Man müsse ihnen explizit sagen, wo und wie sie sich beteiligen können.

Es wird erwidert, dass dies bereits im Rahmen der O-Phase geschehe und es nicht die Aufgabe des AStAs sei, hinter allen Leuten, die die O-Phase nicht besucht haben, hinterherzurennen.

Meike<sub>Vorsitz</sub> und Kai<sub>2. Vorsitz</sub> stellen in Aussicht, demnächst eine Sitzung auf Englisch abzuhalten. Je nach Resonanz würde dies monatlich erfolgen können.

Man berichtet davon, dass die meisten Social-Media-Beiträge des AStAs mittlerweile zweisprachig (deutsch / englisch) veröffentlicht werden. Um die Reichweite der Social-Media-Kanäle unter internationalen Studierenden weiter zu erhöhen, solle sich Rachit<sub>Gast</sub> mit Hannah<sub>Öffentlichkeit</sub> und Meike<sub>Vorsitz</sub> zusammensetzen.

## TOP 7 Anschaffungen

Es folgt eine Übersicht über die Beschlüsse.

	Anschaffung	Budget-Obergrenze	Abstimmung (Ja/Nein/Enthaltung)
1	Ersatz-Verbandsmaterial	70–160 €	vertagt
2	Bildschirme für Tanja und Heike	1.000 €	beschlossen (5/2/2)
3	Adobe CC	35 € monatlich	beschlossen (6/0/3)
4	Zeltalternative?	?	vertagt
5	Switch	150 €	beschlossen (6/0/3)
6	RJ45 90°-Winkeladapter	20 €	beschlossen (5/0/4)

### 7.1 Ersatz-Verbandsmaterial

Beim Durchschauen der MMT-Erste-Hilfe-Rucksäcke ist aufgefallen, dass einige Artikel abgelaufen sind. Zudem wären 2-3 Extras sinnvoll.

Im Folgenden sind zwei Optionen aufgeführt. Bei der zweiten Option ist lediglich eine Handabsaugpumpe (inkl. Zubehör) zusätzlich dabei. Diese sorgt für zusätzliche Sicherheit bei Patienten, die zu erbrechen drohen. Mit der Absaugpumpe kann bei bewusstlosen oder bewusstseins-eingetrübten Patienten Erbrochenes o. Ä. auf Sicht aus dem Mundraum entfernt werden. Dadurch wird verhindert, dass Flüssigkeiten oder Feststoffe in die Atemwege gelangen. Die Absaugpumpe kann/darf auch von Laien bedient werden.

Budget: 70 € (Option 1, ohne Handabsaugpumpe) oder 160 € (Option 2, mit Handabsaugpumpe).

Kai<sup>2. Vorsitz</sup> stellt den Antrag vor. Neben dem Ersetzen der abgelaufenen Artikel gehe es auch darum, bei der letzten Semester-Opening-Party verbrauchtes Material zu ersetzen.

Felix<sup>Finanzer</sup> fragt, warum die abgelaufenen Sachen für MMT ersetzt werden sollen, da sie ja zu MMT gehören.

Es wird eingeworfen, ob man sich nicht, statt regelmäßig das MMT-Equipment auszuleihen und zu pflegen, auch einen eigenen Erste-Hilfe-Rucksack zulegen könne.

Hendrik<sup>Sport</sup> rät, weiterhin die MMT-Rucksäcke zu nutzen, da dies günstiger sei.

Es folgt weitere Kritik daran, Material für MMT außerhalb des MMT-Budgets anzuschaffen.

Kai<sup>2. Vorsitz</sup> bringt ein, man könne den Verbrauch vom Opening und das Ersetzen abgelaufener Artikel (sowie etwaige Erweiterungen des Bestands) separieren, sodass sich der AStA nur um das verbrauchte Material kümmere. Der Rest läge dann bei MMT.

Marcel<sup>2. Finanzer</sup> fragt, ob nicht einer der beiden MMT-Rucksäcke in den Bestand des AStAs überführt werden könnte. Dies würde die Pflege und Wartung zukünftig vereinfachen.

Meike<sup>Vorsitz</sup> schlägt vor, die Anschaffung zu vertagen, damit das vorher mit MMT geklärt werden kann. Es erfolgt keine Gegenrede.

**Der TOP wird vertagt.**



## 7.2 Bildschirme für Tanja und Heike

Heike möchte 2 neue Bildschirme. 2 weitere sollen die Arbeitsplätze komplettieren.

2 Bildschirme Heike → Tanja

2 Bildschirme Arbeitsplatz → M Büro

Budget: 1.000 €

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> stellt den Antrag und die geplante Umverteilung der Bildschirme vor. Neue Bildschirme seien des Weiteren auch für Vorstands- und Referentenarbeit sinnvoll.

Es wird eingeworfen, ob man nicht auch an alten Bildschirmen arbeiten könne.

Auf den Einwurf wird erwidert, dass gerade, wenn man einen signifikanten Teil seiner Zeit in den AStA investiere und teilweise von morgens bis tief in die Nacht Vorstands- oder Referentenarbeit nachgehe, ein gewisses Mindestmaß an Komfort durchaus angemessen und sinnvoll sei. Dies treffe auch auf unsere Mitarbeiter zu. Insbesondere weisen die neuen Bildschirme eine höhere Auflösung sowie Pixeldichte auf.

Es kommt zur Abstimmung. **Die Anschaffung wird mit 5/2/2 (Ja/Nein/Enthaltung) beschlossen.**

## 7.3 Adobe CC

Wird für Öffentlichkeit und Vorstand benötigt.

Budget: 35 €/Monat.

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> stellt den Antrag vor. Ein Adobe-CC-Abonnement würde den Umgang mit PDF-Dateien sowie die Öffentlichkeitsarbeit erleichtern. Für Letztere werde häufig in Adobe-Formaten gearbeitet, etwa um Social-Media-Posts oder Plakate zu erstellen.

Es wird angemerkt, dass über diese Anschaffung zusätzlich das Studierendenparlament entscheiden müsse, da es sich um einen Vertrag mit laufenden Kosten handle.

**Die Anschaffung wird mit 6/0/3 beschlossen.**

## 7.4 Zeltalternative?

*Ohne Einladungstext.*

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> reißt den TOP kurz an: es gehe darum, ob ein Ersatz für das kaputtgegangene Zelt erwünscht ist und falls ja, in welcher Form. So würden etwa das gleiche Zelt noch einmal oder stattdessen auch Faltpavillons angeschafft werden können. Alle seien angehalten sich darüber Gedanken zu machen.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit und da der Antrag sehr vage ist, wird vorgeschlagen, ihn zu vertagen. **Der TOP wird vertagt.**



## 7.5 Switch

Vier zusätzliche NETGEAR GS108GE, dieser Typ von Switch ist bereits im Einsatz und hat sich bewährt. Benötigt werden sie für:

- 1x Ersatz vom alten Switch
- 2x mobil fürs Büro und Anlagen-Rack (Ersatz, da diese gerade im temporärem AStA-Raum verbaut sind)
- 1x Reserve

Budget: 150 €

<https://www.conrad.de/de/p/netgear-gs108ge-netzwerk-switch-8-port-1000-mbit-s-973277.html>

Julian<sub>IT</sub> schildert den Plan.

Nach einer kurzen Rückfrage und Erläuterung, was ein Switch sei, folgt keine Gegenrede.

**Die Anschaffung wird mit 6/0/3 (Ja/Nein/Enthaltung) beschlossen.**

## 7.6 RJ45 90°-Winkeladapter

Es werden Winkeladapter gebraucht, um die Verkabelungen für das AStA-Netz im temporären Büro fit für den „längerfristigen“ Einsatz zu machen.

Budget: 20 €

Julian<sub>IT</sub> stellt den Antrag vor. Er konkretisiert, dass es sich bei der Anschaffung um vier Winkeladapter handle.

**Die Anschaffung wird mit 5/0/4 (Ja/Nein/Enthaltung) beschlossen.**



## TOP 8 Neubesetzung AStA

Referate & Organe	Vorsitz	Meike, Kai	Ausland	Paul	Inneres	Paul H.
	Finanzen	Felix, Marcel	Kultur		Öffentlich	Hannah
	IT	Julian	Sozial	Lili, Sophie	Sport	Hendrik
	Kino	Navin, Kai N., Merlin				
Beauftragungen	Fahrrad	Hendrik	Website		AStAventenfeier	Meike, Paul H.
	Getränke	Lukas	3D Druck	Henry	Schließlisten	Marcel
	Veranstaltungstechnik	Kai, Navin, Rachit				

Clara<sub>Gast</sub> möchte bei der Öffentlichkeitsarbeit mitwirken und würde die stellvertretende Referentenposition übernehmen.

Es werden einige Referate vorgestellt. Marcel<sub>2. Finanzler</sub> erläutert auf Rückfrage den Unterschied zwischen Beauftragungen und Referaten: Die Referenten, welche die Referate leiten, werden offiziell vom Studierendenparlament eingesetzt. Beauftragungen werden dahingegen AStA-intern gehandhabt und können direkt auf der Sitzung geändert werden.

Benjamin<sub>Gast</sub> und Navin<sub>Gast</sub> bekunden Interesse am Kulturreferat.

Thorben<sub>Gast</sub> würde gerne beim Referat für Inneres mitwirken.



## TOP 9 Sonstiges

- Anschaffung von Bauzäunen?
- Backup-Internet fürs Büro (+ Freifunk?)
- Random Leute die Getränke holen

Diese Punkte werden vertagt.

- Kulturschrank 2.0 (neues Schloss für die Schränke?)

Marcel <sup>2. Finanzier</sup> würde gerne für 40 € Schlösser für die Schränke anschaffen, sodass diese abgeschlossen werden könnte.

Es erfolgt ein Meinungsbild. **Die Sitzung spricht sich mit 5/0/4 (Ja/Nein/Enthaltung) dafür aus.**

- Whiteboard für den Lernraum

*Dieser Punkt wurde spontan nach Genehmigung der Tagesordnung hinzugefügt. Zu ihm können keine Beschlüsse gefasst werden.*

Paul <sup>Inneres</sup> berichtet von einer Anfrage, ob der AStA nicht ein smartes Whiteboard als Leihgabe in der Lern-Oase aufstellen wolle. Das Eigentum würde nicht auf den AStA übergehen, der AStA würde sich lediglich um das Whiteboard kümmern. Im Gegenzug würde das smarte Whiteboard allen Nutzern der Lern-Oase zugutekommen.

Es werden Bedenken hinsichtlich der Haftung geäußert, sowie wer für einen etwaigen Schaden am Whiteboard aufkommen müsste.

Der Vorschlag, der Fragesteller solle sich lieber an die Hochschule direkt wenden, kommt auf.

Es erfolgt ein Meinungsbild, ob die Sitzung das Unterfangen befürwortet. **Die Sitzung spricht sich mit 1/4/4 (Ja/Nein/Enthaltung) dagegen aus.**

gez.

\_\_\_\_\_  
Protokoll

\_\_\_\_\_  
Sitzungsleitung